

Feuchtemessgerät

Bedienungsanleitung humimeter SLW Feuchtemessgerät

zur Wassergehaltsbestimmung von Textilien



8,0°F | 6,16%| 456kg/m³| -27,3td| 0,64aw| 51,9%r.H.| 14,8%abs| 100,4g/m²| 09m/s| 4,90Ugl| 1

Übersicht über Ihr humimeter SLW

Übersicht Grundgerät mit Sonde



| Nr | Bezeichnung |
|----|-----------------------------------------|
| 1 | Messspitzen |
| 2 | Messkopf |
| 3 | USB Schnittstelle (optional erhältlich) |
| 4 | Display |
| 5 | Tastatur |
| 6 | Gummischutz |



Übersicht Grundgerät mit Hand Elektrode



| Nr | Bezeichnung |
|----|-----------------------------------------|
| 1 | Sensorstecker |
| 2 | USB Schnittstelle (optional erhältlich) |
| 3 | Display |
| 4 | Tastatur |
| 5 | Gummischutz |
| 6 | Hand Elektrodenhalter |
| 7 | Kunststoffbefestigungsring |
| 8 | Elektroden |

Übersicht Rückseite



| Nr | Bezeichnung |
|----|--------------|
| 1 | Batteriefach |

Übersicht Display



| Nr | Bezeichnung |
|----|---------------------------------------------------------|
| 1 | Kennlinie |
| 2 | Materialfeuchte in % ("6.1 Definition Materialfeuchte") |
| 3 | Display-Symbole |
| 4 | Temperaturanzeige |



Übersicht Display-Symbole

| Symbol | Bezeichnung |
|----------|---------------------|
| 4 | Bestätigen |
| .4. | Nach oben |
| # | Nach unten |
| 4 | Zurück |
| 09 | Zahlen eingeben |
| AZ | Buchstaben eingeben |
|] | Weiter bzw. Rechts |
| me die | Links |
| V | Ja |

| Symbol | Bezeichnung |
|--------------|-------------------------------------|
| X | Nein |
| Û | Eingabe-Ebene wechseln |
| OK | ОК |
| 4 | Menüebene wechseln |
| Ø. | Daten eingeben |
| '0-0' | Messreihe ansehen |
| Ä | Messreihe löschen |
| Ů | Ausschalten/Display- Beleuchtung |
| | Messwert speichern |

Übersicht Ebenen

Das Gerät verfügt über drei verschiedene Ebenen: Produktwahlebene, Speicherebene und Hauptmenü:

Produktwahlebene



| Nr | Bezeichnung |
|----|--------------------------------------------------|
| 1 | Ebene wechseln |
| 2 | Displaybeleuchtung einschalten/Gerät ausschalten |
| 3 | Navigieren zwischen den Kennlinien |

Speicherebene



| Nr | Bezeichnung |
|----|--------------------------------------------------|
| 1 | Ebene wechseln |
| 2 | Displaybeleuchtung einschalten/Gerät ausschalten |
| 3 | Messwert speichern |
| 4 | Zuletzt gespeicherte Messwerte ansehen |

Hauptmenü

Das Hauptmenü umfasst folgende Menüpunkte:

- · Datenspeicher:
 - Manuelle Logs, Logs löschen
- Logs Drucken:

Letzte Reihe, Alle Logs, Logs löschen

• Logs Senden:

Manuelle Logs, Logs löschen

· Optionen:

Bluetooth, Datum/Uhrzeit, Datenlog Zeit, Sprache, Entsperren, °C/°F, Leuchtdauer, Ausschaltzeit, Sortenkalibierung, Passwort, Rücksetzen

Status



Inhaltsverzeichnis

| Übersi | cht über Ihr humimeter SLW | 2 |
|----------|--------------------------------------------|----|
| Übersich | t Grundgerät mit Sonde | 2 |
| Übersich | t Grundgerät mit Hand Elektrode | 3 |
| Übersich | t Rückseite | 4 |
| Übersich | t Display | 4 |
| Übersich | t Display-Symbole | 5 |
| Übersich | t Ebenen | 5 |
| 1. | Einleitung | 10 |
| 1.1 | Information zu dieser Bedienungsanleitung | 10 |
| 1.2 | Haftungsbeschränkung | 10 |
| 1.3 | Verwendete Symbole | 11 |
| 1.4 | Kundenservice | 11 |
| 2. | Zu Ihrer Sicherheit | 12 |
| 2.1 | Bestimmungsgemäße Verwendung | 12 |
| 2.2 | Bestimmungswidrige Verwendung | 12 |
| 2.3 | Qualifikation des Bedieners | 12 |
| 2.4 | Allgemeine Sicherheit | 13 |
| 2.5 | Garantie | 13 |
| 3. | Erste Schritte | 13 |
| 3.1 | Gerät auspacken | 13 |
| 3.2 | Lieferumfang prüfen | 14 |
| 3.2.1 | Lieferumfang SLW mit Sonde | 14 |
| 3.2.2 | Lieferumfang SLW mit Hand Elektrodenhalter | 14 |
| 3.3 | Batterien einlegen | 15 |
| 3.4 | Einsetzen der Messspitzen in die Sonde | 16 |
| 4. | Grundlegende Bedienung | 16 |
| 4.1 | Gerät einschalten | 16 |

| 4.2 | Kennlinie auswählen | 17 |
|-------|---------------------------------------------------|----|
| 4.3 | Grundlegende Bedienung des Hand Elektrodenhalters | 17 |
| 4.3.1 | Anstecken des Hand Elektrodenhalters | 17 |
| 4.3.2 | Abstecken des Hand Elektrodenhalters | 17 |
| 4.3.3 | Einsetzen der Elektroden | 18 |
| 4.4 | Messung durchführen | 18 |
| 4.5 | Gerät ausschalten | 18 |
| 5. | Messvorgang | 19 |
| 5.1 | Messung durchführen | 19 |
| 5.2 | Hold Funktion - Messwertanzeige einfrieren | 20 |
| 5.2.1 | Hold Funktion in den Optionen aktivieren | 20 |
| 5.2.2 | Hold Funktion nutzen | 20 |
| 5.3 | Einzelnen Messwert speichern | 21 |
| 5.3.1 | Manuelles Speichern in den Optionen aktivieren | 21 |
| 5.3.2 | Manuelles Speichern nutzen | 21 |
| 5.4 | Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern | 22 |
| 5.5 | Einzelnen Messwert ansehen | 24 |
| 5.6 | Einzelne Messwerte einer Messreihe ansehen | 24 |
| 5.7 | Alle Messwerte (Datenspeicher) löschen | 25 |
| 5.8 | Einzelne Messreihe löschen | 25 |
| 5.9 | Einzelnen Wert aus einer Messreihe löschen | 26 |
| 6. | Kennlinien | 27 |
| 6.1 | Definition Materialfeuchte | 28 |
| 6.2 | Definition Wassergehalt | 28 |
| 7. | LogMemorizer Software bedienen | 29 |
| 7.1 | Programm installieren/öffnen | 29 |
| 7.2 | Messwerte zum PC senden | 29 |
| 8. | Geräte-Status abfragen | 32 |
| | | |



| 9. | Einstellungen vornehmen | 33 |
|-------|--------------------------------------------------|----|
| 9.1 | Bluetooth einstellen | 33 |
| 9.2 | Datum/Uhrzeit einstellen | 33 |
| 9.3 | Sprache einstellen | 34 |
| 9.4 | Optionen entsperren | 34 |
| 9.5 | Optionen sperren | 35 |
| 9.6 | °C/°F einstellen | 35 |
| 9.7 | Energiesparmodus einstellen | 35 |
| 9.7.1 | Display Beleuchtung einstellen | 36 |
| 9.7.2 | Automatisches Ausschalten des Gerätes einstellen | 36 |
| 9.8 | Sortenkalibrierung einstellen | 37 |
| 9.9 | Passwort ändern | 37 |
| 9.10 | Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen | 38 |
| 10. | Pflege und Wartung | 38 |
| 10.1 | Batterien wechseln | 38 |
| 10.2 | Pflegehinweise | 39 |
| 10.3 | Gerät reinigen | 39 |
| 11. | Störungen | 40 |
| 12. | Lagerung und Entsorgung | 41 |
| 12.1 | Gerät lagern | 41 |
| 12.2 | Gerät entsorgen | 41 |
| 13. | Angaben zum Gerät | 42 |
| 13.1 | CE Konformitätserklärung | 42 |
| 13.2 | Technische Daten | 46 |
| 14. | Notizen | 47 |
| | | |

1. Einleitung

1.1 Information zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ermöglicht den sicheren und effizienten Umgang mit dem humimeter SLW. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Gerätes und muss in seiner unmittelbaren Nähe für den Bediener jederzeit zugänglich aufbewahrt werden.

Der Bediener muss diese Bedienungsanleitung vor Beginn aller Arbeiten sorgfältig durchlesen und verstanden haben. Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung.

1.2 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie der langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen der Firma Schaller Messtechnik GmbH zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt die Firma Schaller Messtechnik GmbH für Schäden keine Haftung und die Gewährleistungsansprüche erlöschen:

- Nichtbeachtung der Anleitung
- bestimmungswidrige Verwendung
- nicht ausreichend qualifizierter Bediener
- eigenmächtige Umbauten
- technische Veränderungen
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile

Dieses Schnellmessverfahren kann von diversen Randbedingungen beeinflusst werden. Wir empfehlen daher zur Kontrolle die Messergebnisse in periodischen Abständen mittels einer normgerechten Darrprobe nachzuprüfen.



1.3 Verwendete Symbole

Sicherheitshinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Symbole gekennzeichnet.



WARNUNG

Bei Nichtbeachtung kann es zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen kommen.



VORSICHT

Bei Nichtbeachtung kann es zu leichten oder mittleren Verletzungen kommen.



HINWEIS

Bei Nichtbeachtung kann es zu Sachschäden kommen.



Information

Kennzeichnet wichtige Information, deren Befolgung einen effizienteren und wirtschaftlicheren Einsatz zur Folge hat.

1.4 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht Ihnen unser Kundenservice zur Verfügung:

Schaller Messtechnik GmbH Max-Schaller-Straße 99 A - 8181 St.Ruprecht an der Raab

Telefon: +43 (0)3178 28899 Fax: +43 (0)3178 28899 - 901

E-Mail: info@humimeter.com Internet: www.humimeter.com

© Schaller Messtechnik GmbH 2022





2. Zu Ihrer Sicherheit

Das Gerät entspricht den folgenden Europäischen Richtlinien:

- Beschränkung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS-Richtlinie)
- Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV-Richtlinie)

Das Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut. Dennoch gibt es Restgefahren.

Um Gefahren zu vermeiden, müssen Sie die Sicherheitshinweise beachten.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Schnellmessgerät zur Wassergehaltsbestimmung von Textilien
- Es dürfen nur Produkte vermessen werden, welche nachfolgend in dieser Anleitung definiert sind (siehe "6. Kennlinien").

2.2 Bestimmungswidrige Verwendung

- Es darf kein Messgut über +40 °C vermessen werden.
- Das Gerät ist nicht wasserdicht, schützen Sie es vor Wasser und feinem Staub (IP40).

2.3 Qualifikation des Bedieners

Für die Bedienung des Gerätes sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie die Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinflusst ist, z.B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente, sind nicht zugelassen.

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen die Bedienungsanleitung, gelesen und verstanden haben und deren Anweisungen befolgen.



2.4 Allgemeine Sicherheit

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden:

- Entfernen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn es über einen längeren Zeitraum (4 Wochen) nicht benutzt wird.
- Halten Sie die Messspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper fern.
- Halten Sie die Messspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper Anderer fern.
- Sollten Sie lose Teile oder Beschädigungen am Gerät feststellen, entfernen Sie die Batterien und nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Händler auf.

Vor Auslieferung Ihres Gerätes wurden alle technischen Merkmale überprüft und einer genauen Qualitätskontrolle unterzogen. In jedem Gerät befindet sich eine Seriennummer. Dieser Aufkleber darf nicht entfernt werden.

2.5 Garantie

Von der Garantieleistung ausgenommen:

- Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstanden sind
- Schäden, die durch Fremdeingriffe verursacht wurden
- Produkte, die unsachgemäß angewendet oder unberechtigt verändert wurden
- Produkte, bei denen das Garantiesiegel fehlt oder beschädigt wurde
- Schäden aufgrund von höherer Gewalt, Naturkatastrophen, etc.
- Schäden aufgrund nicht sachgerechter Reinigung
- Schäden aufgrund ausgelaufener Batterien
- Schäden durch unsachgemäße Belastung (Druck, Biegung) der Messspitzen
- Schäden durch Fallenlassen des Messgerätes

3. Erste Schritte

3.1 Gerät auspacken

- Packen Sie das Gerät aus.
- Überprüfen Sie unmittelbar nach dem Auspacken die Unversehrtheit sowie Vollständigkeit des Gerätes.

3.2 Lieferumfang prüfen

Überprüfen Sie anhand der nachfolgenden Liste die Vollständigkeit der Lieferung:

Optionales Zubehör Grundgerät:

- humimeter USB Datenschnittstellenmodul USB-Stick mit der LogMemorizer Software (Messdatenerfassungs- und Auswerte-Software) und USB-Kabel
- Batteriebetriebener portabler Thermo-Drucker (nur in Verbindung mit humimeter USB Datenschnittstellenmodul verwendbar) - Wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben
- Bluetooth Modul (nur in Verbindung mit humimeter USB Datenschnittstellenmodul verwendbar) Wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben

3.2.1 Lieferumfang SLW mit Sonde

- humimeter SLW
- 10 Stück Messspitzen ohne Isolierung (60 mm)
- 4 Stück AA Alkaline Batterien
- Gummischutz
- Kunststoffkoffer
- Bedienungsanleitung

Optionales Zubehör:

- 2 Stück rostfreie Ersatzspitzen für Messelektroden, 255 mm lang
- 2 Stück isolierte Ersatzspitzen für Messelektroden, 60 mm lang

3.2.2 Lieferumfang SLW mit Hand Elektrodenhalter

- humimeter SLW
- Hand Elektrode inkl. 1m langes BNC Kabel
- 4 Stück AA Alkaline Batterien
- Gummischutz
- Kunststoffkoffer
- Bedienungsanleitung

Optionales Zubehör:

- SLW-E023: Oberflächenelektrode, Durchmesser: 23mm
- SLW-E100: Nadelelektrode mit Nadellänge: 100mm
- SLW-E325: Stabelektrode mit Stablänge: 325mm
- SLW-E025: Nadelelektrode mit Nadellänge: 6 x 25mm



3.3 Batterien einlegen

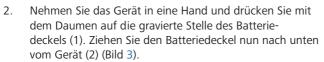
- 1. Entfernen Sie den Gummischutz des Gerätes.
 - » Humimeter SLW mit Sonde: Ziehen Sie den Gummischutz an der Oberseite vom Gehäuse (Bild 1 und 2).





» Humimeter SLW mit Hand Elektrodenhalter: Stecken Sie diesen ab (siehe "4.3.2 Abstecken des Hand Elektrodenhalters") bevor Sie den Gummischutz an der Unterseite vom Gehäuse ziehen.







- 3. Im Batteriefach finden Sie vier Markierungen mit Plus- und Minussymbolen. Legen Sie die Batterien den Symbolen entsprechend in das Gerät ein. Drücken Sie die Batterien gut nieder so dass die Batterien flach am Gehäuseboden aufliegen (Bild 4).
 - » Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald alle Batterien eingelegt sind.



- 4. Schieben Sie den Batteriedeckel wieder auf das Gehäuse bis dieser einrastet (Bild 5). Montieren Sie anschließend den Gummischutz auf das Gehäuse.
 - » Humimeter SLW mit Sonde: beginnen Sie mit der Seite, auf welcher sich der Batteriedeckel befindet.
 - » Humimeter SLW mit Hand Elektrodenhalter: beginnen Sie mit der Seite, auf welcher sich der Sensorstecker befindet.

3.4 Einsetzen der Messspitzen in die Sonde

- Schrauben Sie die zwei sich am Messkopf befindenden Muttern (Bild 6) gegen den Uhrzeigersinn ab.
- » Lockern Sie nur die oberen Muttern. Die unteren Muttern dürfen nicht gelockert werden!





- Führen Sie pro Mutter eine Messspitze von hinten durch die Mutter (Bild 7).
- » Messspitzen ohne Isolierung (Art. Nr. 12521) messen über die gesamte Einführtiefe die nasseste Stelle.
- » Bei Messspitzen mit Isolierung (Art. Nr. 11482) ist es möglich, in definierter Messtiefe die Feuchte zu ermitteln, da diese nur an der Messspitze messen.
- Schrauben Sie nun die Muttern mit den Messspitzen an die sich am Messkopf befindenden Gewinde und ziehen Sie die Muttern per Hand fest (Bild 8).







WARNUNG

Verletzungsgefahr

Verletzungsgefahr durch die Messspitzen

- ► Halten Sie die Messspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper fern.
- ► Halten Sie die Messspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten von Körper Anderer fern.

4. Grundlegende Bedienung

4.1 Gerät einschalten

- Drücken Sie die 🖰 Taste für 3 Sekunden.
- » Im Display erscheint die Status-Anzeige (Bild 10).
- » Das Gerät schaltet sich nach dem Einlegen der Batterien automatisch ein.





4.2 Kennlinie auswählen

Voraussetzung: Das Gerät befindet sich in der Produktwahlebene (Bild 11).

Eine Kennlinien-Übersicht sowie die Auswahlkriterien für die zu wählende Kennlinie finden Sie unter "6. Kennlinien".

- 1. Drücken Sie die ☑ Taste oder die △ Taste, um jeweils eine Kennlinie weiter zu schalten Oder
- 3. Um jeweils eine Kennlinie weiter zu schalten, drücken Sie eine der Pfeiltasten.
- 4. Um durch die Kennlinien zu scrollen, halten Sie eine der Pfeiltasten gedrückt.
- 5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit
 - » Die ausgewählte Kennlinie wird oben am Display angezeigt.

4.3 Grundlegende Bedienung des Hand Elektrodenhalters

4.3.1 Anstecken des Hand Elektrodenhalters

- Stecken Sie die den Hand Elektrodenhalter am Gerät an.
- » Achten Sie auf die Erhöhung an der Buchse und die Führungen im Stecker und deren richtige Positionierung (Bild 13).
- Drehen Sie nun den Stecker im Uhrzeigersinn mit einer Vierteldrehung fest.
- » Der Stecker rastet am Ende der Führungen merklich ein.

4.3.2 Abstecken des Hand Elektrodenhalters

- Drücken Sie den Stecker mit wenig Kraft in Richtung Gerät (Bild 14).
- Drehen Sie nun den Stecker gegen den Uhrzeigersinn mit einer Vierteldrehung an den Beginn der Führungen (Bild 15).
- Ziehen Sie nun den Stecker gerade vom Gerät.
- » Dies sollte ohne hohen Kraftaufwand geschehen.







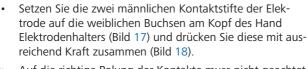




4.3.3 Finsetzen der Flektroden

- Schrauben Sie den dunkelgrauen Kunststoffbefestigungsring am Kopf des Hand Elektrodenhalters ab (Bild 16).
- » Ziehen Sie in dem Fall einer bereits eingesetzten Elektrode, diese gerade aus dem Hand Elektrodenhalter
- Ta







- » Auf die richtige Polung der Kontakte muss nicht geachtet werden.
- Schrauben Sie den dunkelgrauen Kunststoffbefestigungsring wieder auf den Kopf des Hand Elektrodenhalters und ziehen Sie diesen per Hand fest.



WARNUNG

Verletzungsgefahr

Verletzungsgefahr durch die Elektrodenspitzen

- ► Halten Sie die Elektrodenspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper fern.
- ► Halten Sie die Elektrodenspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten von Körper Anderer fern.

4.4 Messung durchführen

• Die Messung ist im Kapitel "5. Messvorgang" beschrieben.

4.5 Gerät ausschalten

Voraussetzung: Das Gerät befindet sich in der Speicherebene bzw. in der Produktwahl-ebene. Das Ausschalten des Gerätes in der Menüebene ist nicht möglich.

• Drücken Sie die 🖰 Taste für 3 Sekunden.



5. Messvorgang

5.1 Messung durchführen

Voraussetzung: Lassen Sie das Messgerät vor der Messung in der Nähe des Produktes an die Temperatur angleichen.

- Halten Sie das Gerät in einer Hand und stechen Sie die Mess-/Elektrodenspitzen in das Messgut (Bild 19) oder pressen Sie die Oberflächenelektrode auf das Messgut (Bild 20).
- » Achten Sie darauf, das Messgut nicht mit den Mess-/ Elektrodenspitzen zu beschädigen.
- » Das Messgerät darf nicht fallengelassen werden!
- Sofort wird der Messwert am Display des Gerätes angezeigt (Bild 21).
- » Der angezeigte Messwert blinkt, wenn dieser den Messbereich der ausgewählten Kennlinie überschreitet (Bild 22). Ein blinkender Wert signalisiert das Ende des Messbereichs. Der Messbereich ist kennlinienabhängig (siehe "6. Kennlinien").
- » Nun kann der angezeigte Messwert am Gerät gespeichert werden (siehe "5.3 Einzelnen Messwert speichern" oder "5.4 Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern").











WARNUNG

Verletzungsgefahr

Verletzungsgefahr durch die Mess-/Elektrodenspitzen

- ► Halten Sie die Mess-/Elektrodenspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten vom Körper fern.
- ► Halten Sie die Mess-/Elektrodenspitzen bei sämtlichen Tätigkeiten von Körper Anderer fern.

Information - Messgenauigkeit

Nutzen Sie den Vorteil des sekundenschnellen zerstörungsfreien Messverfahrens und führen Sie Messungen an mehreren Stellen durch. Das Gerät berechnet automatisch den Mittelwert, wenn die einzelnen Messwerte gespeichert werden (siehe "5.4 Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern").



Information - Fehlmessungen

Verwenden Sie die richtige Kennlinie für Ihr Messgut. Dadurch vermeiden Sie Fehlmessungen (siehe "11. Störungen").

5.2 Hold Funktion - Messwertanzeige einfrieren

Das Gerät kann so konfiguriert werden, dass auf Tastendruck das Display bis zum nächsten Tastendruck eingefroren wird. Die Funktion kann z.B. genutzt werden, wenn Messungen an uneinsehbaren Stellen vorgenommen werden müssen.

5.2.1 Hold Funktion in den Optionen aktivieren

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Produktwahlebene.

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 🗣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür oder in und bestätigen Sie mit in.
- 3. Navigieren Sie zu **Datenlog Zeit** (Bild 23). Drücken Sie dafür voder in und bestätigen Sie mit
- 4. Navigieren Sie zu **Halten** (Bild 24). Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 4, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.



5.2.2 Hold Funktion nutzen

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Speicherebene (siehe "Übersicht Ebenen" Seite 5).

- Drücken Sie 🔢
- » Die aktuelle Anzeige wird eingefroren. Alle vier Displaysymbole zeigen [1] (Bild 25).
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um das eingefrorene Display wieder zu aktivieren.





5.3 Einzelnen Messwert speichern

Das Gerät kann so konfiguriert werden, dass pro Tastendruck ein Messwert am Gerät gespeichert wird. Standardmäßig ist diese Option (Manuelles Speichern) aktiviert.

5.3.1 Manuelles Speichern in den Optionen aktivieren

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Produktwahlebene.

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 🗣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
- 3. Navigieren Sie zu **Datenlog Zeit** (Bild 26). Drücken Sie dafür **v**oder **und bestätigen Sie mit**
- 4. Navigieren Sie zu **Manuell** (Bild 27). Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie **[4]**, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

Datum / Uhrzeit Datenlog Zeit Sprache



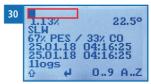
5.3.2 Manuelles Speichern nutzen

Voraussetzung: Das Gerät befindet sich in der Speicherebene (siehe "Speicherebene" Seite 6). Das Gerät ist auf Datenlogzeit - Manuell eingestellt.

- 1. Drücken Sie 📶.
 - » Im Display erscheint das Bild 29 vor dem Diskettensymbol steht nun die Zahl eins.
- Drücken Sie , um dem gespeicherten Messwert einen Namen hinzuzufügen und die Messung abzuschließen.
 - » Im Display erscheint das Bild 30.
- 3. Falls zuvor bereits eine Eingabe getätigt wurde, kann die gezeigte Eingabe überschrieben werden.







4. Buchstaben hinzufügen:

Halten Sie A.Z gedrückt, um schnell zum gewünschten Buchstaben zu navigieren und bleiben Sie auf dem gewünschten Buchstaben 3 Sekunden oder drücken Sie 4, um den Buchstaben zu übernehmen (Bild 31).



5. Zahlen hinzufügen:

6. Nach vor/Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie nach vor oder zurück mit doder 2.

- 7. Bestätigen Sie die Eingabe mit 🚚
 - » Die Eingabe wurde gespeichert.

5.4 Mehrere Messwerte (Messreihe) speichern

Voraussetzung: Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich in der Speicherebene.

- Führen Sie mehrere Messungen vom selben Messgut durch (siehe "5. Messvorgang").
- - » Im Display erscheint das Bild 32. Die Zahl erhöht sich mit jedem Speichervorgang.
- 3. Drücken Sie , um der gespeicherten Messreihe einen Namen hinzuzufügen und die Messreihe abzuschließen.
 - » Im Display erscheint das Bild 33.
- 4. Falls zuvor bereits eine Eingabe getätigt wurde, kann die gezeigte Eingabe wenn gewünscht überschrieben werden.







5. Buchstaben hinzufügen:

Halten Sie auf dem gewünschten Buchstaben zu navigieren und bleiben Sie auf dem gewünschten Buchstaben 3 Sekunden oder drücken Sie ., um den Buchstaben zu übernehmen (Bild 34).



6. Zahlen hinzufügen:

7. Nach vor/Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie nach vor oder zurück mit au oder 1.

- 8. Bestätigen Sie die Eingabe mit 🚚
 - » Die Eingabe wurde gespeichert.
 - » Ein Mittelwert der einzelnen Messwerte wurde gebildet.
 - » Das Display zeigt folgende Informationen:



| Nr | Bezeichnung |
|----|------------------------------------|
| 1 | Name der Messreihe |
| 2 | Temperatur (Mittelwert) |
| 3 | Beginn der Messreihe |
| 4 | Ende der Messreihe |
| 5 | Anzahl der gespeicherten Messwerte |
| 6 | Kennlinie |
| 7 | Gerätename |
| 8 | Wassergehalt (Mittelwert) |

5.5 Einzelnen Messwert ansehen

Voraussetzung: Mindestens eine Messung (z.B. **1 Log**) wurde gespeichert. Im Display erscheint '[-----]'.

- 1. Drücken Sie 'mo'.
- 2. Navigieren Sie zur gewünschten Messung. Drücken Sie dafür Foder .
 - » Im Display erscheint das Bild 36.
 - » Drücken Sie 🕂, um die Ansicht zu verlassen.





5.6 Einzelne Messwerte einer Messreihe ansehen

- 1. Drücken Sie 'oro'.
- Navigieren Sie zur gewünschten Messreihe.
 Drücken Sie dafür Toder .
 - » Im Display erscheint das Bild 38.
- 3. Drücken Sie um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln.
 - » Im Display erscheint das Bild 39.
- 4. Drücken Sie erneut 'ono'.
 - » Im Display erscheint das Bild 40.
- 5. Navigieren Sie zum gewünschten Messwert (No.: 1, No.: 2, No.: 3). Drücken Sie dafür
- 6. Drücken Sie 4, um die Ansicht zu verlassen.











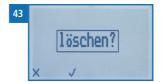
5.7 Alle Messwerte (Datenspeicher) löschen

Voraussetzung: Eine bzw. mehrere Messungen wurden durchgeführt und gespeichert.

- Drücken Sie zweimal oder halten Sie für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Datenspeicher** (Bild 41). Drücken Sie dafür **F** oder **h** und bestätigen Sie mit **H**.
- 3. Navigieren Sie zu **Logs löschen** (Bild 42). Drücken Sie dafür **7** oder **1** und bestätigen Sie mit **1**.
 - » Im Display erscheint die Anzeige löschen?
- 4. Bestätigen Sie mit 📢.
 - » Der Datenspeicher wurde gelöscht.
- 5. Drücken Sie 4, um den **Datenspeicher** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.







5.8 Einzelne Messreihe löschen

Voraussetzung: Ein Messwert (1 Log) bzw. eine Messreihe (z.B. 3 Logs) wurde gespeichert. Im Display erscheint

- 1. Drücken Sie 'oro'.
 - » Im Display erscheint das Bild 45.
- 2. Navigieren Sie zur gewünschten Messung. Drücken Sie dafür Toder .
- 3. Drücken Sie , um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln.
 - Im Display erscheint das Bild 46.
- 4. Drücken Sie 🛣.







- » Im Display erscheint die Anzeige löschen? (Bild 47).
- 5. Bestätigen Sie mit 📢.
 - » Die Messung wurde gelöscht.



5.9 Finzelnen Wert aus einer Messreihe löschen.

Voraussetzung: Eine Messreihe mit mindestens 2 Logs wurde gespeichert. Im Display erscheint ''רַיּהָטְּ'.

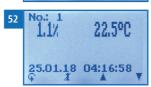
- 1. Drücken Sie 'o-o'.
 - » Im Display erscheint das Bild 49.
- 2. Navigieren Sie zur gewünschten Messung. Drücken Sie dafür oder .
- 3. Drücken Sie 4, um in eine weitere Eingabe-Ebene
 - » Im Display erscheint das Bild 50.
- 4. Drücken Sie '00'.
 - » Im Display erscheint das Bild 51.
- 5. Navigieren Sie zu dem gewünschten Messwert. Drücken Sie dafür ¹つつづ der ¹つつづ .
- 6. Drücken Sie 4, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln.
 - » Im Display erscheint das Bild 52.
- 7. Drücken Sie 📘, um den angezeigten Wert zu löschen.
 - » Im Display erscheint die Anzeige löschen? (Bild 53).
- 8. Bestätigen Sie mit 📢.
 - » Die Messung wurde gelöscht.















6. Kennlinien

Für folgende Produkte stehen Kennlinien zur Auswahl:

| Kennlinie | | Messbereich | Grenzen |
|-------------------|---------------------------------|----------------|---------|
| WO Wolle | Wolle | 12 % - 25,8 % | 25,9% |
| CO Baumwolle | Baumwolle | 1,5 % - 13,1 % | 13,3 % |
| CV Viskose | Viskose | 4,1 % - 25,2 % | 25,3 % |
| LI Flachs Garn | Flachs Garn | 5,4 % - 15,3 % | 15,5 % |
| JU Jute Garn | Jute Garn | 7,4 % - 24,2 % | 24,4 % |
| HA Hanf Garn | Hanf Garn | 5,9 % - 17,5 % | 17,5 % |
| PA Polyamid | Polyamid | 1,5 % - 6,5 % | 6,6 % |
| PAC Polyacryl | Polyacryl | 0,2 % - 2,8 % | 2,9 % |
| PES Polyester | Polyester | 0,7 % - 4,0 % | 4,1 % |
| CA Acetat | Acetat | 3,4 % - 13,4 % | 13,5 % |
| 70% PES / 30% CV | 70% Polyester / 30% Viskose | 0,8 % - 9,3 % | 10,9 % |
| 65% PES / 35% CV | 65% Polyester / 35% Viskose | 1,7 % - 9,9 % | 10,6 % |
| 55% PES / 45% CV | 55% Polyester / 45% Viskose | 1 % - 11,7 % | 13,8 % |
| 50% PES / 50% CV | 50% Polyester / 50% Viskose | 2,6 % - 12,4 % | 14,5 % |
| 70% PES / 30% WO | 70% Polyester / 30% Wolle | 2,5 % - 7,9 % | 8,5 % |
| 55% PES / 45% WO | 55% Polyester / 45% Wolle | 2 % - 13 % | 14,7 % |
| 80% PES / 20% LI | 80% Polyester / 20% Flachs Garn | 0,6 % - 5,2 % | 8 % |
| 67% PES / 33% CO | 67% Polyester / 33% Baumwolle | 2,6 % - 10 % | 14,2 % |
| 50% PES / 50% CO | 50% Polyester / 50% Baumwolle | 2 % - 11 % | 21,8 % |
| 40% PES / 60% CO | 40% Polyester / 60% Baumwolle | 1,3 % - 10,5 % | 17,5 % |
| 50% PES / 50% PAC | 50% Polyester / 50% Polyacryl | 0,1 % - 1,5 % | 1,8 % |
| 70% PAC / 30% WO | 70% Polyacryl / 30% Wolle | 2,9 % - 9,1 % | 9,8 % |
| 70% PAC / 30% CO | 70% Polyacryl / 30% Baumwolle | 1,9 % - 6,4 % | 7,2 % |
| 67% PAC / 33% CO | 67% Polyacryl / 33% Baumwolle | 1,2 % - 6,4 % | 7,4 % |
| 60% PAC / 40% WO | 60% Polyacryl / 40% Wolle | 3,8 % - 11,7 % | 12,6 % |
| 40% PAC / 60% WO | 40% Polyacryl / 60% Wolle | 4,3 % - 15,2 % | 15,6 % |
| 70% WO / 30% CV | 70% Wolle / 30% Viskose | 6,4 % - 24,4 % | 25,8 % |
| 50% CO / 50% PON | 50% Baumwolle / 50% Polynosic | 4 % - 16,3 % | 17,9 % |

| 40% CO / 60% LI | 40% Baumwolle / 60% Flachs Garn | 4 % - 16 % | 19,5 % |
|-----------------|-----------------------------------------|----------------|--------|
| 80% CV / 20% WO | 80% Viskose / 20% Wolle | 4,7 % - 23,5 % | 30,0 % |
| Digit | | 0 - 100 | |
| Frei 1 & 2 | | | |
| Prüfblock | ! Nur zur Überprüfung des Messgerätes ! | | |

6.1 Definition Material feuchte

Im standardmäßigen Auslieferungszustand zeigt das Gerät die Materialfeuchte an. Die Materialfeuchte gibt die Menge an Wasser an, die sich im Prüfling in Bezug zu seinem Trockengewicht befindet.

Beispiel: 0,6 kg Material mit 0,4 kg Wasser

Das Trockengewicht 0,6 kg entspricht nun 100%. Die 0,4k g Wasser ergeben in Bezug auf das Trockengewicht einen Feuchtegehalt von 66,7 %.

6.2 Definition Wassergehalt

Für den Wassergehalt wird die Feuchte auf die Gesamtmasse bezogen berechnet:

$$\%WG = \frac{M_n - M_t}{M_n} \times 100$$

M_n: Masse der Probe mit durchschnittlichem Wassergehalt

M_t: Masse der getrockneten Probe

%WG: Wassergehalt (entsprechend der Norm EN ISO 18134-2)

Ein Beispiel: 1 kg Material mit 40 % Wassergehalt. Das Gesamtgewicht 1 kg (entspricht 100%) besteht aus 0,6 kg (60 %) Material und 0,4 kg (40 %) Wasser.

Es besteht die Möglichkeit, das Gerät werksseitig auf Wassergehalt umzustellen. Dafür kontaktieren Sie bitte support@schaller-gmbh.at.

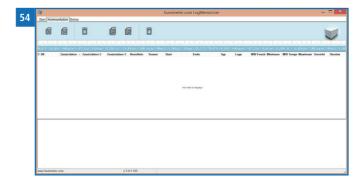


7. LogMemorizer Software bedienen

Voraussetzung: Sie haben die optionale USB Schnittstelle im Gerät verbaut sowie den USB-Stick mit der LogMemorizer Software und das USB-Kabel.

7.1 Programm installieren/öffnen

- 1. Stecken Sie den USB-Stick mit der LogMemorizer Software an Ihrem PC an.
- 2. Öffnen Sie die **setup** Anwendung.
- 3. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.
- 4. Öffnen Sie das LogMemorizer Programm.
 - » Am Bildschirm erscheint die Benutzeroberfläche des LogMemorizers (Bild 54).
 - » Vor Benützung des LogMemorizer Programmes ist der USB COM Port laut Bedienungsanleitung des LogMemorizer Programmes zu konfigurieren.



Näheres zum LogMemorizer Programm wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.

7.2 Messwerte zum PC senden

Voraussetzung: Sie haben die LogMemorizer Software installiert. Eine bzw. mehrere Messungen wurden durchgeführt und gespeichert.

Option: Die Übertragung der Messwerte kann vom humimeter SLW oder vom PC aus gestartet werden.

Übertragung der Messwerte am humimeter SLW starten

Verbinden Sie das humimeter SLW und den PC mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels:

- Stecken Sie den USB Mini B Stecker am humimeter SLW an (Bild 55).
- 2. Stecken Sie den USB Stecker am PC an.
- 3. Öffnen Sie die LogMemorizer Software am PC.
- 4. Schalten Sie das humimeter SLW ein.
- 5. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 4 für 2 Sekunden.
- 6. Navigieren Sie zu **Logs Senden** (Bild 56). Drücken Sie dafür **v**oder **und bestätigen Sie mit**
- 7. Navigieren Sie zu **Manuelle Logs** (Bild 57). Drücken Sie dafür **T** oder **h** und bestätigen Sie mit **4**.
 - » Im Display erscheint die Anzeige Senden (Bild 58).
 - » Alle gespeicherten Messwerte am humimeter SLW werden zum PC gesendet.









Übertragung der Messwerte am PC starten

Verbinden Sie das humimeter SLW und den PC mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels:

- 1. Stecken Sie den USB Mini B Stecker am humimeter SLW an (Bild 59).
- 2. Stecken Sie den USB Stecker am PC an.
- 3. Öffnen Sie die LogMemorizer Software am PC.
- 4. Schalten Sie das humimeter SIW ein.
- 5. Öffnen Sie den Reiter **Kommunikation** in der LogMemorizer Software (Bild 60).

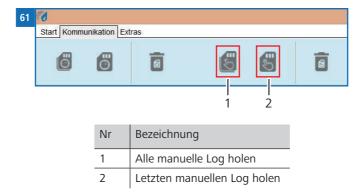






6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alle manuelle Log holen** (alle gespeicherten Werte werden übertragen) oder

Letzten manuellen Log holen (die zuletzt gespeicherte Messreihe wird übertragen) (Bild 61).



» Die gespeicherten Messwerte am humimeter SLW werden zum PC gesendet.

8. Geräte-Status abfragen

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 😱 für zwei Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Status**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
 - » Im Display erscheint die Status-Anzeige **humimeter**.
 - » Das Display zeigt folgende Informationen:



| Nr | Bezeichnung |
|----|---------------------|
| 1 | Seriennummer |
| 2 | Software Version |
| 3 | Batterieladezustand |
| 4 | Speicherstatus |

- 3. Bestätigen Sie mit 💞.
- 4. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.



9. Einstellungen vornehmen

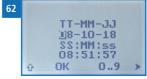
9.1 Bluetooth einstellen

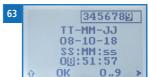
Bluetooth wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.

9.2 Datum/Uhrzeit einstellen

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 🔓 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Datum/Uhrzeit**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - » Im Display erscheint das Bild 62.
 - » Das Format des Datums ist TT-MM-JJ (Tag-Monat-Jahr).
 - » Das Format der Uhrzeit ist SS:MM:ss (Stunden:Minuten:Sekunden).
- 4. Zahlen hinzufügen:

Halten Sie **1 ... 9** gedrückt, um schnell zur gewünschten Zahl zu navigieren und bleiben Sie auf der gewünschten Zahl 3 Sekunden oder drücken Sie **41**, um die Zahl zu übernehmen (Bild 63).





5. Nach vor navigieren:

Navigieren Sie zwischen TT-MM-JJ und SS:MM:ss nach vor mit **...**.

6. Zurück navigieren:

Drücken Sie um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie zwischen TT-MM-JJ und SS:MM:ss zurück mit ...

- 7. Bestätigen Sie das Datum/die Uhrzeit mit **1 K**.
 - » Die Einstellungen wurden gespeichert.
- 8. Drücken Sie 📢, um die **Optionen** zu verlassen.
- 9. Drücken Sie 4, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.3 Sprache einstellen

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 📮 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 📥 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Sprach**e. Drücken Sie dafür 🔻 oder 📥 und bestätigen Sie mit 📲.
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Sprache. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🔔 und bestätigen Sie mit 🕌.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 👫, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.4 Optionen entsperren

Voraussetzung: Bestimmte Optionen sind deaktiviert.

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 👣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür **T** oder **1** und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Entsperren**. Drücken Sie dafür woder in und bestätigen Sie mit in.
 - » Im Display erscheint das Bild 64.
 - » Das vierstellige Passwort ist bei Auslieferung die Seriennummer des Gerätes.
- 4. Zahlen hinzufügen:

Halten Sie gedrückt, um schnell zur gewünschten Zahl zu navigieren und bleiben Sie auf der gewünschten Zahl 3 Sekunden oder drücken Sie , um die Zahl zu übernehmen (Bild 65).







5. Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie zurück mit .

- 6. Bestätigen Sie das vierstellige Passwort mit **IIK**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
 - » Die Optionen °C/°F, Leuchtdauer, Ausschaltzeit, Sortenkalibration, Passwort, Rücksetzen sind nun aktiviert.
- 7. Drücken Sie 🗐, um die **Optionen** zu verlassen.
- 8. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.5 Optionen sperren

Nach dem Aus- und Einschalten des Gerätes sind die Optionen °C/°F, Leuchtdauer, Ausschaltzeit, Sortenkalibration, Passwort, Rücksetzen wieder deaktiviert.

9.6 °C/°F einstellen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 🗣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu °C/°F. Drücken Sie dafür 🐺 oder 🔔 und bestätigen Sie mit
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Temperaturskala Celsius (°C) oder Fahrenheit (°F). Drücken Sie dafür Toder und bestätigen Sie mit ...
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie **4**, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.7 Energiesparmodus einstellen

9.7.1 Display Beleuchtung einstellen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 🔓 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🜹 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Leuchtdauer**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Zeit, in der das Display beleuchtet bleiben soll (30 Sekunden/2 Minuten/5 Minuten/10 Minuten). Drücken Sie dafür oder und bestätigen Sie mit
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 4, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.7.2 Automatisches Ausschalten des Gerätes einstellen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 👣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür **T** oder **1** und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Ausschaltzeit**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
- 4. Navigieren Sie zur gewünschten Zeit, in der das Gerät eingeschaltet bleiben soll (3 Minuten/5 Minuten/10 Minuten). Drücken Sie dafür oder i. und bestätigen Sie mit
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 5. Drücken Sie 🔣, um die **Optionen** zu verlassen.
- 6. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.



9.8 Sortenkalibrierung einstellen

Die Einstellung der Sortenkalibrierung wird in einer separaten Bedienungsanleitung beschrieben.

9.9 Passwort ändern

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 🗣 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Passwort**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
 - Im Display erscheint das aktuelle Passwort.
- 4. Überschreiben Sie das aktuelle Passwort. Halten Sie dafür aug gedrückt, um schnell zur gewünschten Zahl zu navigieren und bleiben Sie auf der gewünschten Zahl 3 Sekunden oder drücken Sie

Zurück navigieren:

Drücken Sie 1, um in eine weitere Eingabe-Ebene zu wechseln. Navigieren Sie zurück mit .

- 5. Bestätigen Sie das neue vierstellige Passwort mit **IK**.
 - » Die Einstellung wurde gespeichert.
- 6. Drücken Sie 🗐, um die **Optionen** zu verlassen.
- 7. Drücken Sie 😱, um das Hauptmenü zu verlassen.

9.10 Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Voraussetzung: Alle Optionen sind aktiviert (siehe "9.4 Optionen entsperren").

- 1. Drücken Sie zweimal oder halten Sie 📮 für 2 Sekunden.
- 2. Navigieren Sie zu **Optionen**. Drücken Sie dafür 🔻 oder 🗘 und bestätigen Sie mit
- 3. Navigieren Sie zu **Rücksetzen**. Drücken Sie dafür **T** oder **L** und bestätigen Sie mit **L**.
 - Im Display erscheint die Anzeige Reset? (Bild 66).
- 4. Bestätigen Sie mit 🛂.
 - » Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Alle persönlichen Einstellungen gehen verloren.
 - » Im Display erscheint die Status-Anzeige humimeter (Bild 67).
 - » Die gespeicherten Messwerte gehen durch das Rücksetzen nicht verloren.





10. Pflege und Wartung

Durch regelmäßige Reinigung und Wartung stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät möglichst lange in unversehrtem Zustand erhalten bleibt.

10.1 Batterien wechseln

Das Gerät überwacht ständig den Ladezustand der Batterien. Am Statusbildschirm wird der aktuelle Batterieladezustand angezeigt.

Sollte ein Ausrufezeichen im Batteriesymbol erscheinen, müssen die Batterien umgehend getauscht werden (Bild 69).

Gehen Sie hierzu wie in Punkt "3.3 Batterien einlegen" vor.

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien verpflichtet, eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt (Batterieverordnung).







10.2 Pflegehinweise

- Lassen Sie das Gerät nicht im Regen liegen. Das Gerät ist nicht wasserdicht.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus.
- Vermeiden Sie starke mechanische Erschütterungen bzw. Belastungen.

10.3 Gerät reinigen

Kunststoffgehäuse

Reinigen Sie das Kunststoffgehäuse mit einem trockenen Tuch.

Messspitzen

Bei Verschmutzung der Messspitzen können diese mit Alkohol gereinigt werden.



HINWEIS

Geräteschaden der Elektronik durch feuchte Reinigung

Durch Eindringen von Wasser oder Putzmitteln kann das Gerät zerstört werden.

► Führen Sie ausschließlich eine trockene Reinigung des Kunststoffgehäuses durch.

11. Störungen

Wenn die unten genannten Maßnahmen die Störungen nicht beheben oder andere, hier nicht aufgeführte Störungen auftreten, wenden Sie sich bitte an Schaller Messtechnik GmbH.

| Störung | Ursache | Maßnahme |
|--------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fehlmessung | Temperatur des Messguts außerhalb des Anwendungs- bereichs: Material unter 0 °C bzw. über +40 °C | Messgut mit einer Tem- peratur über 0 °C bzw. unter +40 °C verwenden. |
| | Temperaturunterschied zwischen Messgut und Messgerät | Lassen die die Temperatur des Messgerätes an die des Materials angleichen (maximal 3 °C Unterschied sind zulässig). |
| | Falsche Kennlinie eingestellt | Kontrollieren Sie, bevor Sie eine Messung starten, ob die richtige Kennlinie (Produkt) eingestellt ist (siehe "6. Kennlinien"). |
| | Regennasses bzw. schimmliges Messgut | Die Genauigkeit der Messung sinkt in diesem Fall stark. |
| | Wasserfilm auf den Mess-/Elektrodenspitzen | Nach einer Messung von nassem Messgut kann sich ein Wasserfilm auf den Mess-/Elektroden- spitzen anlegen. Reinigen Sie die Mess-/Elektroden- spitzen (siehe "10.3 Gerät reinigen"). |
| Datenübertragung zu LogMemorizer Software schlägt fehl | Schnittstelle nicht konfiguriert | Für die einmalig vorzunehmende Konfiguration der Schnittstelle drücken Sie die F1 Taste Ihres PC und lesen die Hilfe-Datei der LogMemorizer Software. |



12. Lagerung und Entsorgung

12.1 Gerät lagern

Gerät unter folgenden Bedingungen lagern:

- · Nicht im Freien aufbewahren
- Trocken und staubfrei lagern
- Vor Sonneneinstrahlung schützen
- Mechanische Erschütterung/Belastungen vermeiden
- Entfernen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn es länger als 4 Wochen nicht benützt wird.
- Lagertemperatur: -20 °C bis +60 °C

12.2 Gerät entsorgen



Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte unterliegen der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte. Falls das Gerät nicht innerhalb der Europäischen Union betrieben wird, sind die nationalen Entsorgungsvorschriften im jeweiligen Verwenderland zu beachten.

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Entsorgen Sie das Gerät umweltgerecht über geeignete Sammelsysteme.

13. Angaben zum Gerät

13.1 CE Konformitätserklärung



Name/ Adresse des Herstellers: Schaller Messtechnik GmbH
Name/ address of manufacturer: Max-Schaller-Straße 99

A - 8181 St. Ruprecht

Produktbezeichnung: humimeter

Product designation:

Typenbezeichnung: BL2; BLH; BLH; BLW; FL1; FL2; FLH; FLM; FLS; RM1;

SLW ; WLW
Type designation:

Produktbeschreibung: Messgerät zur Bestimmung des Wassergehalts in

Biomasse und diversen Schüttgütern

Product description Measuring device for determining the water content in bio-

mass and various bulk materials

Das bezeichnete Produkt erfüllt die Bestimmungen der Richtlinien:

The designated product is in conformity with the European directives:

EMV - Richtlinie 2014/30/EC EMC Directive 2014/30/EU
RoHS - Richtlinie 2011/65/EG RoHS-Directive 2011/65/EU

Die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den Bestimmungen der Richtlinien wird durch die vollständige Einhaltung folgender Normen nachgewiesen:

Full compliance with the standards listed below proves the conformity of the designated product with the provisions of the above-mentioned EC Directives:

EN 61326-1:2013 Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte - EMV-An-

forderunger

Electrical equipment for measurement, control, and laboratory

use – EMC requirements

EN IEC 63000:2019-05 ersetzt / replaced EN 50581:2012 Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährliche

Stoffe.

Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous

substances.



Für das angeführte Produkt ist eine vollständige Dokumentation mit Betriebsanleitung in Originalfassung vorhanden.

For the mentioned product a complete documentation with manual of instruction in original version is available.

Bei Änderungen, die nicht vom Hersteller spezifiziert sind, verliert diese Konformitätserklärung die Gültigkeit.

In case of any changes not agreed upon with the manufacturer, this declaration of conformity loses its validity.

St. Ruprecht a.d. Raab, 31.07.2022

AI - 81/2 Monte a . Naap www.humberteen | infoghulmeter.com Bernhard Maunz Rechtsverbindliche Unterschrift des Ausstellers Legal binding signature of the issuer



DECLARATION OF CONFORMITY

Name/ address of manufacturer: Schaller Messtechnik GmbH

Max-Schaller-Straße 99 A – 8181 St. Ruprecht

Product designation: humimeter

Type designation: BL2; BLH; BLH; BLW; FL1; FL2; FLH; FLM; FLS; RM1;

SLW: WLW

Product description: Measuring device for determining the water content in bio

mass and various bulk materials

The designated product is in conformity with the following directives:

• Electromagnetic Compatibility Regulations 2016 Great Britain

 RoHS-Directive 2011/65/EU Directive on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment

Full compliance with the standards listed below proves the conformity of the designated product with the provisions of the above-mentioned Directives:

EN 61326–1:2013 Electrical equipment for measurement, control, and laboratory

use - EMC requirements

EN IEC 63000:2019-05 Technical documentation for the assessment of electrical

replaced and electronic products with respect to the restriction of

EN 50581:2012 hazardous substances.



For the mentioned product, a complete documentation with manual of instruction in original version is available.

In case of any changes not agreed upon with the manufacturer, this declaration of conformity loses its validity.

St. Ruprecht a.d. Raab, 31.07.2022

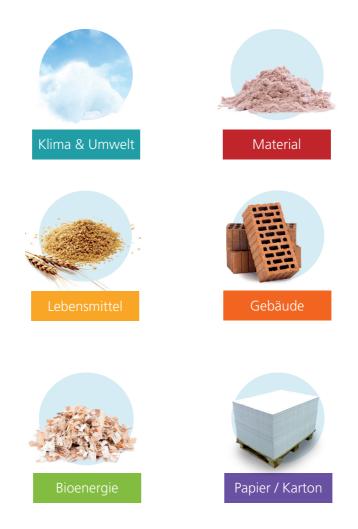
Mesecolor / Juminoter Jom Schaller pleysto of U. Grubbler of State - Shall of the Manager of the State of the

13.2 Technische Daten

| Auflösung der Anzeige | 0,1 % Wassergehalt, 0,5 °C/°F Temperatur | |
|-----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| Messbereich | 0,3 % bis 30 % Wassergehalt (sortenabhängig) | |
| Betriebstemperatur | 0 °C bis +40 °C | |
| Temperaturmessbereich | -10 °C bis +60 °C | |
| Lagertemperatur | -20 °C bis +60 °C | |
| Temperaturkompensation | Automatisch | |
| Messwertspeicher | bis zu 10.000 Messwerte | |
| Stromversorgung | 4 x 1,5 Volt AA Alkaline Batterien | |
| Stromaufnahme | 60 mA (mit Displaybeleuchtung) | |
| | | |
| Menüsprachen | Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Tschechisch, Polnisch, International, Russisch | |
| Menüsprachen Anzeige | Spanisch, Portugiesisch, Tschechisch, Polnisch, | |
| | Spanisch, Portugiesisch, Tschechisch, Polnisch, International, Russisch | |
| Anzeige | Spanisch, Portugiesisch, Tschechisch, Polnisch, International, Russisch 128 x 64 Matrixdisplay beleuchtet | |
| Anzeige Abmessungen Gerät | Spanisch, Portugiesisch, Tschechisch, Polnisch, International, Russisch 128 x 64 Matrixdisplay beleuchtet 334 x 75 x 62 mm | |
| Anzeige Abmessungen Gerät Gewicht Gerät Abmessungen Kunststoff- | Spanisch, Portugiesisch, Tschechisch, Polnisch, International, Russisch 128 x 64 Matrixdisplay beleuchtet 334 x 75 x 62 mm 450 g | |



| 14. | Notizen |
|-----|---------|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |



Schaller Messtechnik entwickelt, produziert und vertreibt professionelle Feuchtemessgeräte und Gesamtlösungen.

Schaller Messtechnik GmbH

Max-Schaller-Straße 99, A - 8181 St. Ruprecht an der Raab Tel +43 (0)3178 - 28899, Fax +43 (0)3178 - 28899 - 901 info@humimeter.com, www.humimeter.com